

**WYPEŁNIA ZDAJĄCY****KOD**

--	--	--

PESEL

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Miejsce na naklejkę.

Sprawdź, czy kod na naklejce to

M-100.

Jeżeli tak – przyklej naklejkę.

Jeżeli nie – zgłoś to nauczycielowi.

Egzamin maturalny**Formuła 2023****JĘZYK NIEMIECKI****Poziom dwujęzyczny****TEST DIAGNOSTYCZNY***Symbol arkusza***MJNN-D0-100-2412**DATA: **11 grudnia 2024 r.**GODZINA ROZPOCZĘCIA: **14:00**CZAS TRWANIA: **180 minut**LICZBA PUNKTÓW DO UZYSKANIA: **60****WYPEŁNIA ZESPÓŁ
NADZORUJĄCY**

Uprawnienia zdającego do:

- nieprzenoszenia odpowiedzi
na kartę odpowiedzi
- dostosowania zasad
oceniaania.




Przed rozpoczęciem pracy z arkuszem egzaminacyjnym

1. Sprawdź, czy nauczyciel przekazał Ci **właściwy arkusz egzaminacyjny**, tj. arkusz we **właściwej formule**, z **właściwego przedmiotu** na **właściwym poziomie**.
2. Jeżeli przekazano Ci **niewłaściwy** arkusz – natychmiast zgłoś to nauczycielowi. Nie rozrywaj banderol.
3. Jeżeli przekazano Ci **właściwy** arkusz – rozerwij banderole po otrzymaniu takiego polecenia od nauczyciela. Zapoznaj się z instrukcją na stronie 2.





Instrukcja dla zdającego

1. Sprawdź, czy arkusz egzaminacyjny zawiera 21 stron (zadania 1–10). Ewentualny brak zgłoś przewodniczącemu zespołu nadzorującego egzamin.
2. Na pierwszej stronie oraz na karcie odpowiedzi wpisz swój numer PESEL i przyklej naklejkę z kodem.
3. Nagrania do zadań od 1. do 3. zostaną odtworzone dwukrotnie.
4. Pisz czytelnie. Używaj długopisu/pióra tylko z czarnym tuszem/atramentem.
5. Nie używaj korektora, a błędne zapisy wyraźnie przekreśl.
6. Pamiętaj, że zapisy w brudnopisie nie będą oceniane.
7. Symbol  zamieszczony przy zadaniu zamkniętym oznacza, że rozwiązanie tego zadania musisz przenieść na kartę odpowiedzi. Ocenie podlegają wyłącznie rozwiązania zaznaczone na karcie odpowiedzi.
8. Aby zaznaczyć odpowiedzi w części karty przeznaczonej dla zdającego, zamaluj  pola do tego przeznaczone. Błędne zaznaczenie otocz kółkiem  i zaznacz właściwe pole.
9. Nie wpisuj żadnych znaków w części przeznaczonej dla egzaminatora.



Aufgabe 1 (0–5)

Hören Sie vier Aussagen (A, B, C und D) von Menschen, deren Leben mit Sport verbunden ist, zweimal. Ordnen Sie jedem Satz (1.1–1.5) die richtige Aussage (A–D) zu. Eine Aussage passt zu zwei Sätzen.

1.1	Dank guter Vorbereitung auf die Aufgabe lassen sich unerwünschte Emotionen beherrschen.	
1.2	Durch Unterstützung und Ermutigung kann man seine eigenen Grenzen überschreiten.	
1.3	Die Möglichkeit, per Handy Hilfe zu rufen, schwächt unseren Instinkt.	
1.4	Selbst ehemalige Profis brauchen aufwendiges Training, um eine perfekte Leistung zu bringen.	
1.5	Auch das Erledigen alltäglicher Aufgaben kann einem die Kraft geben, die Herausforderungen des Lebens zu bewältigen.	

Aufgabe 2 (0–6)



Hören Sie die folgenden zwei Texte, über einen Beruf und über eine neue Lernerfahrung, zweimal. Kreuzen Sie die jeweils richtige Antwort (A, B, C oder D) an. Nur jeweils eine Antwort ist richtig. Die Aufgaben 2.1–2.3 betreffen den ersten Text, die Aufgaben 2.4–2.6 den zweiten Text.

Text 1

2.1 Wann schrieb die Autorin ihr erstes Buch, das auch veröffentlicht wurde?

- A. Als sie eine Arbeitsstelle bekam.
- B. Als sie noch die Schule besuchte.
- C. Als sie mit ihrem Studium fertig war.
- D. Als ihre Kinder noch ganz klein waren.

2.2 Welche Art Bücher schreibt die Autorin heute am häufigsten?

- A. Romane über die Liebe und den Alltag.
- B. Reportagen von ihren Rechercheisen.
- C. Kurze Erstlesegeschichten für kleine Kinder.
- D. Kriminalgeschichten mit spannenden Polizeieinsätzen.

2.3 Was meint die Autorin mit dem Satz: „Meine Gedanken gehen auf Reisen“?

- A. Ihre Fantasie ist grenzenlos.
- B. Ihre Ideen sammelt sie auf Reisen.
- C. Ihre Bücher eignen sich als Reiselektüre.
- D. Ihre Geschichten bleiben im Gedächtnis der Leser.

Text 2

2.4 Warum entschied sich Herr Raether, an einem Sprachkurs teilzunehmen?

- A. Er plante eine Reise nach Japan.
- B. Er suchte eine Möglichkeit, sich wieder jung zu fühlen.
- C. Er suchte nach neuen Herausforderungen in seinem Alltag.
- D. Er musste die Sprache seines neuen Geschäftspartners erlernen.

2.5 An dem Sprachkurs gefiel Herrn Raether,

- A. dass er nicht der Älteste im Kurs war.
- B. dass er sich wie in seiner Schulzeit fühlte.
- C. dass er Dialoge mit einem Partner üben konnte.
- D. dass er zu Hause am eigenen Computer sitzen konnte.



2.6 In seiner letzten Aussage spricht Herr Raether über

- A. seine Misserfolge in der Schule.
- B. die Hilfe seiner Familie beim Lernen.
- C. seine Probleme mit der Konzentration.
- D. seine Reaktionen auf verschiedene Schulsituationen.

Aufgabe 3 (0–4)

Hören Sie das Interview mit Johann Lafer über seine gesundheitlichen Probleme zweimal. Ergänzen Sie die Sätze 3.1–3.4 gemäß dem Inhalt des gehörten Textes.

3.1 Wegen seines Berufs musste Johann Lafer _____
_____,
was einen direkten Einfluss auf seine gesundheitlichen Probleme hatte.

3.2 Johann Lafer merkte, dass er sich unbedingt um seine Gesundheit kümmern sollte, als er eines Tages _____
_____.

3.3 Für die Gäste von Johann Lafer bedeutete seine Knie-OP, dass _____
_____.

3.4 Johann Lafers Beitrag zur Entstehung des Buches „Essen gegen Arthrose“ bestand darin, dass Petra Bracht und Roland Liebscher-Bracht _____
_____. (2 Angaben)

**ÜBERTRAGEN SIE IHRE LÖSUNGEN DER AUFGABEN 1 UND 2
IN DEN ANTWORTBOGEN!**

Aufgabe 4 (0–8)

Lesen Sie die zwei Texte zum Thema Wohnen. Lösen Sie die Aufgaben (4.1–4.8) gemäß den Anweisungen.

Text 1

ZUSAMMENLEBEN MIT DER MUTTER

Die Klavierlehrerin Erika Kohut stürzt wie ein Wirbelsturm in die Wohnung, die sie mit ihrer Mutter teilt. Erika geht auf Ende Dreißig zu. Die Mutter könnte, was ihr Alter betrifft, leicht Erikas Großmutter sein. Nach vielen harten Ehejahren erst kam Erika damals auf die Welt. Sofort gab der Vater den Stab an seine Tochter weiter und trat ab. Erika trat auf, der Vater ab. Heute ist Erika flink geworden. Sie schießt durch die Wohnungstür und bemüht sich, in ihr Zimmer zu gelangen, ohne gesehen zu werden. Doch da steht schon die Mama groß davor und stellt Erika zur Rede. Die Mutter forsch, weshalb Erika erst jetzt, so spät, nach Hause finde? Der letzte Schüler sei bereits vor drei Stunden heimgegangen.

Die notengefüllte Aktentasche wird Erika nun weggenommen, und gleich schaut der Mutter die bittere Antwort auf alle Fragen daraus entgegen. Vier Bände Beethovensonaten teilen sich den kleinen Raum mit einem neuen Kleid, dem man ansieht, dass es eben erst gekauft worden ist. Im Geschäft, vorhin noch, hat das Kleid, durchbohrt von seinem Haken, so verlockend ausgesehen, bunt und geschmeidig, jetzt liegt es als schlaffer Lappen da und wird von den Blicken der Mutter durchbohrt. Das Kleidergeld war für die Sparkasse bestimmt! Jetzt ist es vorzeitig verbraucht. Später hätten wir eine neue Wohnung gehabt, doch da du nicht warten konntest, hast du jetzt nur einen Fetzen, der bald unmodern sein wird. Die Mutter will sparen, um später genießen zu können. Und da kauft Erika sich ausgerechnet ein Kleid, beinahe noch vergänglicher als ein Tupfen Mayonnaise auf einem Fischbrötchen. Dieses Kleid wird nicht erst nächstes Jahr, sondern bereits nächsten Monat aus jeglicher Mode sein. Geld kommt nie aus der Mode.

Es wird auf eine gemeinsame große Eigentumswohnung gespart. Die Mietwohnung, in der sie jetzt noch hocken, ist bereits so alt, dass man sie nur noch wegwerfen kann. Sie werden sich vorher gemeinsam die Einbauschränke und sogar die Lage der Trennwände aussuchen können, denn es ist ein ganz neues Bausystem, das bei ihrer neuen Wohnung genutzt wird. Alles wird genau nach persönlichen Angaben ausgeführt werden. Wer zahlt, bestimmt. In dieser nagelneuen Wohnung, gebaut nach der Methode der Zukunft, wird jeder ein eigenes Reich bekommen, Erika hier, die Mutter dort, beide Reiche säuberlich voneinander getrennt. Doch ein gemeinsames Wohnzimmer wird es geben, wo man sich trifft. Wenn man will. Schon hier, in diesem Schweinestall, der langsam verfällt, hat Erika ein eigenes Reich. Es ist nur ein provisorisches Reich, denn die Mutter hat jederzeit freien Zutritt. Die Tür von Erikas Zimmer hat kein Schloss.

Erikas Lebensraum besteht aus ihrem eigenen kleinen Zimmer, wo sie machen kann, was sie will. Keiner hindert sie, denn dieses Zimmer ist ganz ihr Eigentum. Das Reich der Mutter ist alles Übrige in dieser Wohnung, denn die Hausfrau, die sich um alles kümmert, wirtschaftet überall herum, während Erika die Früchte der von der Mutter geleisteten Hausfrauenarbeit genießt.

Na podstawie: Elfriede Jelinek, „Die Klavierspielerin“





Kreuzen Sie bei den Aufgaben (4.1–4.4) die richtige Antwort (A, B, C oder D) an.
Nur jeweils eine Antwort ist richtig.

4.1 Warum ärgerte sich die Mutter über Erikas späte Rückkehr?

- A. Weil sie nicht wusste, wo Erika ihre Zeit verbrachte.
- B. Weil sie alleine für Erikas Großmutter sorgen musste.
- C. Weil sie sich in der Zeit um Erikas Schüler kümmern musste.
- D. Weil sie meinte, dass Erika zu lange bei ihrem Vater geblieben ist.

4.2 Was hat Erika auf dem Weg nach Hause gemacht?

- A. Erika hat sich ein neues Kleid besorgt.
- B. Erika hat ihr neues Kleid mit Mayonnaise bekleckert.
- C. Erika hat Beethovensonaten unter ihrem Kleid versteckt.
- D. Erika hat die nächste Wohnungsrate in der Sparkasse bezahlt.

4.3 Wie sollte die neue Wohnung gestaltet sein?

- A. Jede Person sollte ihren Privatbereich haben.
- B. Ein gemeinsames Wohnzimmer war nicht vorgesehen.
- C. Die Schlafzimmer aller Bewohner sollten verschließbar sein.
- D. Bei der Einrichtung sollten auch die alten Möbel Platz finden.

4.4 Welche Schlussfolgerung über die Einstellung der Mutter Erika gegenüber lässt der Text zu?

- A. Die Mutter teilt Erikas Geschmack in Sachen Mode.
- B. Die Mutter sieht in Erika eine gleichwertige Partnerin.
- C. Die Mutter betrachtet Erika wie ein kleines Mädchen.
- D. Die Mutter bezweifelt das musikalische Talent von Erika.

ÜBERTRAGEN SIE IHRE LÖSUNGEN IN DEN ANTWORTBOGEN!

Text 2

KLEIN IST FEIN

In der Stadt oder außerhalb der Stadt? Am liebsten soll es ein Stadtteil mit Altbauten sein, der aber auch hip ist; es soll hier zum Beispiel original chinesische Restaurants geben und eine Oper und gute KITAS. Der unwahrscheinlich starke Zuzug in solche Gegenden ist daran zu erkennen, dass an jedem Laternenmast Wohnungssuchzettel hängen. Im Auftrag freundlicher Investoren entsteht zwar in den Hinterhöfen sogenannter Wohnraum in weißen Wohnklötzen aus dünnem Beton und Styroporummhütung, wofür Preise verlangt werden, die sich nicht mit dem Wert von Beton, Styropor und Boden erklären lassen. Doch nichts ist alternativlos. Die Alternativen für Leute, die auf keinen Fall in einem Neubau wohnen wollen, heißen: raus aus der Stadt ziehen oder eine kleine Altbau-Wohnung in Kauf nehmen.

Mit Fantasie lässt sich selbst eine kleine Wohnung großartig nutzen. Dennoch schließen viele diese Option einfach aus, ohne überhaupt einmal darüber nachgedacht zu haben, wofür eine kleine Wohnung gut sein kann. Eine kleine Wohnung ist fortschrittlich! Wenn man es richtig anstellt. Es ist dabei erstens unbedingt darauf zu achten, dass die Wohnung nicht nur klein ist, sondern auch schön. Eine hässliche kleine Wohnung ist keinesfalls eine Alternative zum Fortzug in einen Vorort. Die kleine Wohnung müsste dazu wahlweise einen wunderbaren Ausblick, einen romantischen Innenhof oder einen sympathischen Balkon haben. Der Blick auf die kahle Fassade des Nachbarhauses, eine stark befahrene Straße vor dem Fenster oder die Einflugschneise zum Flughafen über dem Dach verstärken dagegen eher den Frust über zu wenig Wohnraum.

Wenn die Wohnung gefunden und bezahlbar ist, kann die Renovierung beginnen. Dazu sind Effizienz und Fantasie gefragt. Zunächst geht es darum, jeden Quadratmeter optimal zu nutzen. Das funktioniert umso besser, je höher die Decken sind. Praktischerweise wird der Wert des Wohnraums in Quadratmeter Wohnfläche bemessen. Aber eine kleine Wohnung, die 4 Meter hohe Decken hat, ist viel wertvoller als eine mit 2,30 Meter Raumhöhe. Man kann Schränke einbauen, die vom Boden bis unter die Decke reichen und so breit sind, wie es nur geht. In einem 4 Meter hohen Altbau fasst so ein Einbauschränk so viel Textil wie drei konventionelle Kleiderschränke. Kleinflächige Wohnungen haben auch den Vorteil, dass man sich hier nicht um so viele Räume kümmern muss. Natürlich haben es vor allem kleinere Menschen schwer, an weiter oben aufbewahrte Kleidung zu gelangen oder mal eben die Decke von Spinnennetzen zu befreien. Leider sind auch die Heizkosten nicht wirklich geringer als in Wohnungen mit größerer Grundfläche und niedrigeren Decken.

Na podstawie: www.faz.net



Beantworten Sie die Fragen (4.5–4.8) gemäß dem Inhalt des gelesenen Textes.

4.5 Woran merkt man, dass Stadtteile mit Altbauten gefragt sind?

4.6 Wie reagieren die Investoren auf die Nachfrage nach Wohnungen in den Stadtteilen mit Altbauten?

4.7 Welche Annehmlichkeiten sollte eine schöne kleine Wohnung bieten? (*zwei Angaben*)

4.8 Welchen Vorteil bieten, laut dem Text, Wohnungen mit hohen Decken?



Lesen Sie den Text, in dem mehrere Fragmente fehlen. Wählen Sie das jeweils passende Fragment (A–F) aus und tragen Sie die entsprechenden Buchstaben in die Lücken (5.1–5.4) ein. Jeweils ein Fragment ist richtig. Zwei Fragmente bleiben übrig.

MIT DEM LKW-CAMPER DURCH ARABIEN

Auf einmal geht nichts mehr: Der „Frosch“, wie die Schmitts ihren knallgrünen Lkw nennen, fährt sich im Sand fest. Mitten im Wadi Rum in Jordanien, einem der schönsten und berühmtesten Wüstengebiete der Welt, ist die Familie plötzlich auf sich allein gestellt.

5.1 _____ Ganz ohne fremde Hilfe müssen sie es irgendwie schaffen, den „Frosch“ zu befreien – und es ist nicht die erste Panne, die die Tour bedroht. Aufgeben? Auch in der Wüste keine Option. Mit viel Geschick, Muskelkraft und dem Einsatz von Sandblechen befreien sich die Schmitts auch dieses Mal.

Seit ihrer Jugend träumt Michaela Schmitt, 41, davon, die Welt zu bereisen. Ihren Ehemann Thorben, 36, hat sie mit ihrer Reiselust angesteckt: Seit 2009 sind die beiden mehrere Monate im Jahr auf Achse, schreiben Bücher über ihre Reisen, halten Vorträge, versorgen ihre Follower zudem über Facebook und Instagram mit Eindrücken von unterwegs. Die Panamericana, von Alaska nach Feuerland, war 2015 ihre erste große Reise mit Kind. Tochter Romy, heute sieben, war damals gerade ein Jahr alt. Als die Familie zwei Jahre später nach Deutschland zurückkehrte, hatte Romy einen Bruder: Levi, geboren in einem mexikanischen Krankenhaus.

Die Schmitts mussten lange auf die Reise hinarbeiten, im wahrsten Sinne des Wortes: Der Programmierer und die Steuerfachangestellte leben zwischen den Reisen sparsam und arbeiten viel, jeder extra Euro wandert sofort in die Reisekasse. Außerdem hat Thorben den Lkw selbst ausgebaut. **5.2** _____ Man muss sich auch selber helfen können. Man bewegt sein Haus jeden Tag woanders hin, man muss schauen, wo man schläft, was für Essen man bekommt, man muss sich jeden Tag neu orientieren, und das ist natürlich auf Dauer ein bisschen anstrengend.

Auch das Familienleben wird auf engstem Raum immer wieder auf die Probe gestellt. Gibt es Meinungsverschiedenheiten, hilft ein Spaziergang. Tochter Romy wäre zudem eigentlich kurz vor der Abfahrt eingeschult worden, doch die Schule hat sie beurlaubt, zunächst für ein Jahr. **5.3** _____ Nun kommt auch noch dazu: „Jetzt machen wir Schule.“ Das ist manchmal sowohl für die Kinder als auch für die Eltern nicht leicht.

Doch die Arbeit im Vorfeld und die Mühen werden durch unvergessliche Erlebnisse unterwegs belohnt. Sie freuen sich immer, wenn sie mit Menschen in Kontakt kommen, denn sie möchten ihren Kindern zeigen, dass die Welt nicht nur aus dem Dorf besteht, aus dem sie kommen, sondern dass sie viel größer ist. Und dass man mit der Zeit und mit der

Entfernung Neues erfährt. **5.4** _____ Richtig abgeschaltet hat er erst, wenn er gerade noch die Jahreszahl weiß. Das ist dann Reisen im perfekten Stadium.

Na podstawie: www.spiegel.de

- A.** Im Gegenzug verpflichteten sich die Eltern zu regelmäßigem Homeschooling, was damals für Michaela keine Selbstverständlichkeit war. Sie sei nicht nur Mama, die sagt: Räum' auf, du musst jetzt ins Bett und Zähne putzen.
- B.** Mit jedem Kilometer, den die Familie vorankommt, wächst das Freiheitsgefühl, mit jedem Tag, der vergeht, verändert sich die Wahrnehmung von Zeit. Thorben weiß genau, wie lange es dauert, bis man den Alltag hinter sich gelassen hat.
- C.** Er glaubt, er hat wirklich jede Schraube dieses Fahrzeugs schon einmal in der Hand gehabt. Auch unterwegs gibt es ständig etwas zu tun. Denn Reisen ist ja nicht Urlaub.
- D.** Ein Ersatzmotor muss her, gerade einmal 300 Kilometer von ihrem Zuhause entfernt, in dem kleinen Dorf Reutsachsen bei Rothenburg ob der Tauber. Der Gedanke, noch mal umzudrehen, der war überhaupt nicht da.
- E.** Weit und breit ist keine Menschenseele zu sehen. Die Sonne brennt auf das Blechdach. Immer tiefer graben sich die durchdrehenden Räder in den Sand. Jetzt hilft nur noch: aussteigen und schaufeln.
- F.** Ihren geliebten „Frosch“, der die ganze Zeit ihre Rettungskapsel war, müssen sie zurücklassen – speziell für Thorben eine Tragödie. Doch sie kannten die Situation, dass alle Grenzen dicht waren, bisher nie.

ÜBERTRAGEN SIE IHRE LÖSUNGEN IN DEN ANTWORTBOGEN!

Aufgabe 6 (0–4)

Lesen Sie den Text. Ordnen Sie jedem Satz (6.1–6.4) den richtigen Abschnitt (A–E) zu. Ein Abschnitt bleibt übrig.

6.1	Dieses ungewöhnliche Weihnachtssymbol diente früher zum Heizen.	
6.2	Hier wird Weihnachten eher als Fest der Verliebten und nicht als Familienfest angesehen.	
6.3	Erwachsene überreichen ihren Kindern selbstgemachte Laternen aus Gemüse.	
6.4	Unnütze alte Gegenstände taugen wunderbar zum Verschenken.	

LUSTIGE UND ABSURDE WEIHNACHTSBRÄUCHE

- A.** Am Weihnachtsmorgen wird es in Kanada laut – zumindest in der Provinz Nova Scotia. Denn dort maskieren sich einige Einwohner und ziehen von Haus zu Haus. Dabei machen sie – mit Ketten und Glocken – so viel Lärm wie möglich. So lange, bis sie genügend Süßigkeiten zugesteckt bekommen. Diese Tradition wird „Belsnickeling“ genannt. Auch in anderen Provinzen Kanadas gibt es besondere Bräuche an Weihnachten. In Labrador etwa sammeln die Menschen Rüben ein und höhlen sie aus. Sie stellen eine Kerze hinein und schenken sie dann ihren Kindern. Und die Eskimos veranstalten Winterfestivals, auf denen man Geschenke überreicht und viel singt und tanzt.
- B.** Der Heiligabend ist in China ganz klar für Pärchen reserviert: Sie verbringen ihn gemeinsam und machen sich einen schönen Abend. Geschenke gibt es natürlich auch: Man schenkt am Heiligabend rote Äpfel. Das soll Glück und Frieden bringen. „Apfel“ heißt auf Chinesisch „Ping Guo“, der Weihnachtsabend „Ping An Ye“. „Ping“ steht dabei für „Frieden“ und „Sicherheit“. Wichtiger als Weihnachten ist hier aber immer noch das chinesische Neujahr, das die Menschen sehr groß feiern: Sie schmücken dann ihre Häuser in verschiedenen Rottönen – Rot gilt als Glück bringend – und treffen sich mit ihren Familien.
- C.** Der Weihnachtsmann mag gerne Mandarinen – zumindest, wenn es nach den Katalanen geht. In dieser spanischen Region besorgen sich die Menschen in der Adventszeit einen Baumstamm, dekorieren ihn mit einer roten Mütze, damit er wie der Weihnachtsmann aussieht. Meist ist er ausgehöhlt und im Inneren sind Süßigkeiten versteckt. Und der Baumstamm wird dann mit Mandarinschalen „gefüttert“. Die Kinder glauben daran, dass es an Heiligabend desto mehr Geschenke gibt, je mehr Mandarinschalen der bemützte Baum – auch „Tió de Nadal“ genannt – bekommt. Zum Hintergrund des Brauchs: Der „Tió de Nadal“ (auf Deutsch: Weihnachtsonkel) war einst ein Holzscheit, das im Kamin des Hauses brannte und Wärme für die Feier spendete. Heute soll der Baum immer noch Wärme und Zuneigung verbreiten – aber vor allem durch Geschenke.



- D.** Kratzige Socken, ein Furzkissen oder die alte Kinderkassette: Beim Schrottwichteln gilt es, möglichst sinn- und nutzlose Sachen zu verschenken – und zwar an die Liebsten, die im Gegenzug ebenfalls jemanden mit etwas völlig Absurdem beglücken müssen. Klingt komisch? Mag sein, doch das Schrottwichteln ist eine beliebte deutsche Weihnachtstradition. Jedes Jahr wichteln Millionen Deutsche im Freundeskreis oder in der Familie und verschenken das, was sie irgendwo im Keller oder auf dem Dachboden finden. Vielleicht ist der Brauch etwas merkwürdig, doch bis heute ist er sehr beliebt.
- E.** Was hätte die Queen wohl in diesem Jahr gesagt? Hätte sie ihre Enkel erwähnt? Hätte sie ein Wort über Harry und Meghan verloren? Und wären vielleicht diesmal ein paar tobende Urenkel durch das Bild gelaufen? Die Weihnachtsansprache der Queen am ersten Weihnachtsfeiertag war bei den Briten immer ein absolutes Pflichtprogramm. Man schaute sie gemeinsam mit der Familie an und schloss sogar Wetten darauf ab, was die Queen tragen und welche Fotos im Hintergrund stehen würden. Während die Monarchin sprach, aßen die Briten vor dem Fernseher traditionelle Weihnachtsspezialitäten wie Rosenkohl oder Christmas Pudding, trugen Papierkronen und zogen an Knallbonbons. Und die Kinder spielten immer mit ihren Geschenken, die sie bereits am frühen Morgen ausgepackt hatten.

Na podstawie: www.presseportal.de

ÜBERTRAGEN SIE IHRE LÖSUNGEN IN DEN ANTWORTBOGEN!

Aufgabe 7 (0–5)



Lesen Sie den Text. Wählen Sie die jeweils passende Ergänzung (A, B, C oder D) und kreuzen Sie diese an. Jeweils eine Ergänzung ist richtig.

FREIWILLIGER EINSATZ FÜR UMWELT, KULTUR UND MENSCHENRECHTE

Kulturweit heißt ein internationaler Freiwilligendienst mit Schwerpunkt im Kultur- und Bildungsbereich. **7.1** _____ zehn Jahren existiert das Programm, das vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert wird. Rund 3.500 junge Menschen zwischen 18 und 28 Jahren nehmen jährlich an dem Programm teil und **7.2** _____ sich in der ganzen Welt bei Projekten für Bildung, Gesundheit, Umwelt, Landwirtschaft, Kultur oder Menschenrechte.

Der Weg zum Freiwilligendienst im Ausland geht in der **7.3** _____ über eine von mehr als 400 Entsende- oder Austauschorganisationen, die es in Deutschland gibt. Sie unterstützen die jungen Erwachsenen bei der Wahl des Landes und des passenden Projekts, bieten Vor- und Nachbereitungsseminare an und stehen während des Auslandsdienstes als Ansprechpersonen zur Verfügung.

„Wir sehen das **7.4** _____ komplexen Lernprozess für die Freiwilligen“, sagt Alexis Flevotomas, Referent für asiatische Länder beim Freiwilligenaustausch. „Man lernt ganz viel über sich selber – das ist auch die Motivation, das Aufregende an so einer Zeit im Ausland. Die meisten kommen mit einem **7.5** _____ neuen Blick auf Deutschland zurück, haben neue Freunde gewonnen und eine neue Sprache gelernt.“

Na podstawie: www.dw.com.de

7.1

- A. Mit
- B. Aus
- C. Seit
- D. Von

7.2

- A. stärken
- B. kümmern
- C. engagieren
- D. beschäftigen

7.3

- A. Zeit
- B. Welt
- C. Reihe
- D. Regel

7.4

- A. in
- B. als
- C. bis
- D. durch

7.5

- A. fertig
- B. bereit
- C. gesamt
- D. komplett

ÜBERTRAGEN SIE IHRE LÖSUNGEN IN DEN ANTWORTBOGEN!



Aufgabe 8 (0–4)

Lesen Sie den Text und tragen Sie in jede Lücke (8.1–8.4) ein passendes Wort ein. Die Ergänzungen müssen inhaltlich sinnvoll sowie grammatikalisch und orthografisch korrekt sein.

HEILPFLANZE DES JAHRES

Meerrettich wird seit Jahrhunderten gegen Infektionen der oberen Atemwege und der Harnwege eingesetzt. Mittlerweile bestätigen zahlreiche deutsche und internationale Forschungsarbeiten, dass die in der Wurzel des Meerrettichs enthaltenen aktiven Substanzen Bakterien und Viren bekämpfen und zudem entzündungshemmend wirken. Das traditionsreiche Kreuzblütengewächs wurde daher nun vom Verein zur Förderung der naturgemäßen Heilweise zur Heilpflanze des Jahres 2021 gewählt.

Meerrettich stammt **8.1 (URSPRUNG)** _____ aus Südrussland und der östlichen Ukraine. Er gelangte um 1000 n. Chr. nach Mitteleuropa. Aufgrund seines hohen Vitamingehalts und seiner langen Haltbarkeit wurde er in der Seefahrt gegen Skorbut verwendet.

Woher der deutsche Name der **8.2 (THERAPIE)** _____ wertvollen Wurzel stammt, ist nicht abschließend geklärt. Eine Theorie geht davon aus, dass „Meer“ im deutschen Namen „Meerrettich“ auf die fremde

8.3 (HERKOMMEN) _____ („über das Meer zu uns gekommen“) hindeutet. Andere behaupten, die richtige Schreibweise sei „Mährrettich“ (Mähre bezeichnete früher ein weibliches Pferd, das heute Stute genannt wird) oder „Pferderettich“. Diese Bezeichnung lässt bereits Rückschlüsse auf die antibakterielle und entzündungshemmende Wirkung der Pflanze zu. Denn die bei Pferden weit verbreiteten entzündlichen Hufkrankungen hat man bereits vor Jahrhunderten mit einer Paste aus zerriebener, frischer Meerrettichwurzel

8.4 (BEHANDLUNG) _____ – eine Anwendung, die bei Pferdehaltern heute noch immer bewährt ist.

Na podstawie: www.spiegel.de

Aufgabe 9 (0–5)

Übersetzen Sie die in Klammern angegebenen Satzfragmente ins Deutsche. Die von Ihnen gebildeten Sätze müssen grammatikalisch und orthografisch korrekt sein. Jede Ergänzung darf aus maximal sechs Wörtern bestehen.

9.1 Sie ist zu klein, (*żeby mogła sama podróżować*) _____
_____.

9.2 (*Wskutek trzęsienia ziemi*) _____
wurden viele Häuser komplett zerstört.

9.3 Ich bin mir nicht sicher, ob (*te grzyby są jadalne*) _____
_____.

9.4 Ich habe lange Zeit (*nic o nim nie słyszałam*) _____
_____.

9.5 Hätte ich mehr Zeit, (*nie byłbym tak zestresowany*) _____
_____.



Aufgabe 10 (0–15)

Wählen Sie eine der zwei folgenden Aufgaben aus. Achten Sie auf die richtige Form der schriftlichen Aussage. Kreuzen Sie die ausgewählte Nummer an.

Wörterlimit: 300–350.

1. Viele państw zabiega o organizację dużych imprez sportowych, takich jak igrzyska olimpijskie czy mistrzostwa świata w piłce nożnej. Czy organizacja takich wydarzeń to dobry pomysł? Napisz **rozprawkę**, w której wyrazisz swoją opinię na ten temat, odnosząc się do następujących aspektów:
 - promocja kraju-gospodarza imprezy
 - kwestie finansowe
 - wpływ na życie codzienne zwykłych obywateli.
2. Ostatnio zainteresował Cię plakat opublikowany w internecie. W **artykule** do szkolnej gazetki:
 - wyjaśnij, dlaczego problem poruszany przez ten plakat jest aktualny
 - napisz, w jaki sposób autor plakatu zwraca uwagę odbiorców na przedstawiony problem
 - przedstaw swój pomysł na zorganizowanie w Twojej szkole akcji dotyczącej tej problematyki.



Źródło: bekindcattolica.it

NOTIZEN (*werden nicht bewertet*)

JĘZYK NIEMIECKI

Poziom dwujęzyczny

Formuła 2023



JĘZYK NIEMIECKI

Poziom dwujęzyczny

Formuła 2023



JĘZYK NIEMIECKI

Poziom dwujęzyczny

Formuła 2023

